

## 1. Neuauflage: Die „Ahrweiler Naturtalente“ starten mit ihrer 2. Ausgabe

Im vergangenen Jahr kurbelte der Landkreis Ahrweiler mit der Einführung der Naturtalente-Ausbildungsinitiative das Werben um die Nachwuchskräfte der Region an. Nun startet das Projekt „Ahrweiler Naturtalente“ in seine zweite Runde.

Nach der vielversprechenden Erstaufgabe im vergangenen Jahr blicken die Projektpartner der Fachkräfteinitiative optimistisch in die Zukunft. Die „Ahrweiler Naturtalente“ sind eine Gemeinschaftsinitiative des Landkreises Ahrweiler in Zusammenarbeit mit der Marketingagentur ATTENTIO. Ziel ist es, Unternehmen und Fachkräftenachwuchs zusammenzubringen und so den Wirtschaftsstandort Kreis Ahrweiler nachhaltig zu stärken. Herzstück der Initiative ist eine Ausbildungsfibel, die es den Unternehmen ermöglicht, sich als attraktiver Arbeitgeber darzustellen und ihr Ausbildungsangebot zu präsentieren.



Die Zusammenarbeit bietet für Unternehmen zahlreiche Vorteile: Durch die Verteilung der Fibern an alle Schülerinnen und Schüler der ausbildungsrelevanten Schuljahrgänge haben die Fachkräfte von morgen einen direkten Zugang zu den Ausbildungsbetrieben in ihrer unmittelbaren Umgebung. Das Ausbildungsangebot wird über diesen Weg auch den Eltern zugänglich gemacht, die bei der Berufsorientierung ebenfalls eine große Rolle spielen. Dank der Einbindung in den berufsorientierenden Unterricht halten die Schülerinnen und Schüler eine Übersicht in den Händen und setzen sich aktiv mit Unternehmen, Berufsbildern und deren Anforderungen auseinander.

Komplettiert wird das Angebot mit weiteren Kanälen wie einer Online-Plattform und Beiträge bei Social-Media, mit denen die Unternehmen über ihr Ausbildungsangebot informieren und authentische Einblicke in den Berufsalltag bieten können.

Unternehmen, die teilnehmen möchten, können sich bis zum 30. Juni 2024 an die Projektbeauftragte von ATTENTIO, Frau Anke Hüscher, wenden: Tel.: 02662 948007-30, E-Mail: [ahrweiler-naturtalente@attentio.de](mailto:ahrweiler-naturtalente@attentio.de), Web: [www.ahrweiler-naturtalente.de](http://www.ahrweiler-naturtalente.de).

## 2. Praktikumswoche Rheinland-Pfalz: Entdecken Sie junge Talente im Kreis Ahrweiler



# Praktikumswoche Ahrweiler

Die Pfingstferien rücken näher und bieten Ihnen die Gelegenheit, potenzielle Auszubildende kennenzulernen. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind und Talenten die Möglichkeit bieten, im Rahmen der Praktikumswoche Kreis Ahrweiler Ihr Unternehmen und Ihre Tätigkeitsbereiche kennenzulernen.

Mit der Praktikumswoche können Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren täglich in verschiedene regionale Unternehmen hineinschnuppern. Die Aktion erstreckt sich über die Pfingstferien und der davor sowie danach liegenden Schulwoche (13. Mai 2024 - 07. Juni 2024) und ab sofort können Sie sich dafür anmelden. Ein zweiter Aktionszeitraum ist um die Herbstferien herum geplant (07. Oktober bis 31. Oktober 2024).

Die Praktikumswoche zeichnet sich vor allem durch Individualität, gute Planbarkeit und geringen Organisationsaufwand aus. Nach der Registrierung geben Sie an, wann und für welche Ausbildungsberufe Sie Praktikumsstage anbieten möchten. Sie bekommen dann automatisch Praktikantinnen und Praktikanten vorgeschlagen, die sich für Ihre Berufsfelder interessieren. Mit nur einem Klick ist der Praktikumsvorschlag angenommen und es werden automatisch alle wichtigen Informationen zum Praktikumsstag versendet. Von dieser aktiven Vermittlung profitieren große und kleine Unternehmen.

Die Teilnahme an der Praktikumswoche ist sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Unternehmen kostenfrei.

Mehr Informationen zum Ablauf und ein Erklärvideo finden Sie [hier](#).

### 3. Praxis@Campus - die Karrieremesse der Hochschule Koblenz

Die Wirtschafts- und Tourismusförderung des Kreises Ahrweiler vertritt auch in diesem Jahr wieder Unternehmen aus dem Kreis Ahrweiler auf der Kontaktmesse für Studierende und Unternehmen.

Praxis@Campus ist die größte Hochschulkarrieremesse in Rheinland-Pfalz. Am 16. April 2024 präsentieren am RheinAhrCampus in Remagen Unternehmen aus den verschiedensten Branchen ihre Jobangebote - vom Praktikumsplatz bis zum Direkteinstieg. Studierende aus den derzeit mehr als 70 akkreditierten Bachelor- und Masterstudiengängen der Hochschule Koblenz, die fächerübergreifend optimal auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes vorbereitet sind, werden Praxis@Campus besuchen. Mit rund 9.900 Studierenden ist die Hochschule Koblenz die größte in Rheinland-Pfalz.

Die Wirtschafts- und Tourismusförderung ist mit einem eigenen Messestand vertreten und wird Firmen aus der Region sowie den Wirtschaftsstandort Kreis Ahrweiler präsentieren. Sie haben die Möglichkeit, kostenfrei Stellenangebote an unserem Messestand auszulegen. Möglich sind Inserate für Praktika, Traineeprogramme, Werkstudentenstellen, Bachelor-/Masterarbeiten oder den Direkteinstieg.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#). Bitte senden Sie bei Interesse Ihre Jobangebote **bis zum 12. April 2024** an [Wirtschaftsfoerderung@kreis-ahrweiler.de](mailto:Wirtschaftsfoerderung@kreis-ahrweiler.de) oder nehmen Sie unter 02641/975-373 telefonisch Kontakt mit uns auf.

### 4. Familienkarte Rheinland-Pfalz

Die kostenfreie Familienkarte Rheinland-Pfalz ist ein Angebot des Ministeriums für Familie, Frauen, Kultur und Integration Rheinland-Pfalz (MFFKI), welches sukzessive in ganz Rheinland-Pfalz eingeführt wird. Jetzt startet die Familienkarte auch im Landkreis Ahrweiler.



Das für Familien kostenfreie Angebot bietet spezielle Vergünstigungen und Vorteile in Geschäften und Unternehmen aus dem lokalen und überregionalen Gewerbe, wie z. B. Einzelhandel, Handwerk, Gastgewerbe oder kommunale Betriebe. Außerdem werden Familien dabei unterstützt, Impulse für ein nachhaltiges Leben zu setzen.

Derzeit ist die Kreisverwaltung Ahrweiler auf der Suche nach interessierten Unternehmen, die Partnern der Familienkarte im Kreis Ahrweiler werden möchten.

Vorteile einer Partnerschaft für Ihr Unternehmen:

- Nutzung des Familienkarten-Signets
- Regionale und landesweite Vermarktung Ihres Angebots auf der Online-Plattform, in Printpublikationen und zukünftig in einer App
- Sichtbarkeit auf der interaktiven Karte
- Gewinnung neuer und Bindung bestehender Kundinnen und Kunden
- Engagement für ein nachhaltiges und familienfreundliches Rheinland-Pfalz
- Vernetzung mit anderen Partnerinnen und Partnern

Das bringen Sie ein:

- Ihr Angebot in Form einer Vergünstigung, Dienstleistung oder Sonderaktion für Familien für Dinge des täglichen Gebrauchs, Freizeitaktivitäten oder Ausflugsziele – digital oder analog.

Alle Informationen sowie die Möglichkeit zur Teilnahme finden Sie [hier](#). Weitere Informationen über die Einführung der Familienkarte im Kreis Ahrweiler finden Sie auf der [Website der Kreisverwaltung](#).

Bei Fragen können Sie sich direkt an das zuständige Projektbüro wenden:

Tel. 069/97097507-77 oder per Mail: [projektbuero@familienkarte-rlp.de](mailto:projektbuero@familienkarte-rlp.de)

### 5. StartUpDay 2024 am RheinAhrCampus Remagen

StartUp-Industrie-Matching: Beim StartUpDay steht die Vernetzung von innovationsorientierten Unternehmen mit StartUps und gründungsorientierten Studierenden im Vordergrund. Mit praktischen Beispielen wird aufgezeigt, wie die Zusammenarbeit innerhalb des Innovationsökosystems zum Vorteil aller gelingen kann.

Eingeladen sind Geschäftsführungen innovationsorientierter Unternehmen, StartUps aus der Hochschule, gründungsaffine Studierende, Professorinnen und Professoren sowie alle Vermittler wie Business Angels, Gründungscoaches oder Patentexperten.

Treffpunkt ist am **7. Mai 2024** am Campus Remagen der Hochschule Koblenz und am [InnoHub RheinAhr](#). Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich.

Informationen zum Programm und die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie [hier](#).

## 6. Nachhaltige Tourismusentwicklung für Rheinland-Pfalz

Die rheinland-pfälzische Wirtschaftsstaatssekretärin Petra Dick-Walther hat gemeinsam mit den Partnern Industrie- und Handelskammern Rheinland-Pfalz (IHK), Hotel- und Gaststättenverband Rheinland-Pfalz (DEHOGA), Tourismus- und Heilbäderverband Rheinland-Pfalz e.V. (THV) und Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH (RPT) die Strategie „Nachhaltige Tourismusentwicklung für Rheinland-Pfalz“ vorgestellt. Sie ist Teil der Tourismusstrategie Rheinland-Pfalz 2025, in der Nachhaltigkeit als eines von fünf Zielen fest verankert ist.

Die neue Broschüre „Nachhaltigkeit im Rheinland-Pfalz Tourismus - Strategie für die Transformation zur nachhaltigen Tourismusentwicklung in Rheinland-Pfalz“ finden Sie [hier](#).

## 7. Förderprogramm Verbesserung der Angebotsqualität im rheinland-pfälzischen Gastgewerbe

Das Land Rheinland-Pfalz gewährt auf der Grundlage der Tourismusstrategie des Landes Zuwendungen im Wege der Projektförderung an kleine und mittlere Unternehmen des rheinland-pfälzischen Gastgewerbes.

Gefördert werden Maßnahmen, die einen Beitrag zur Qualitätsverbesserung des touristischen Angebots erwarten lassen, nachhaltig wirken, auf einen deutlichen Mehrwert ausgerichtet sind und eine Anpassung an aktuelle Anforderungen und zukünftige Markttrends ermöglichen. Insbesondere sollen wertschöpfungsstarke Zielgruppen angesprochen und ein Beitrag zur Saisonverlängerung geleistet werden.

Gefördert werden Investitionen in die Errichtung neuer und die Erweiterung bestehender gastgewerblicher Betriebsstätten. Dies umfasst neben der Kapazitätserweiterung auch die Umstellung bzw. Erweiterung des Angebotes oder die Neuausrichtung des gesamten Betriebsprozesses.

Gefördert werden kleine und mittlere gewerbliche Unternehmen (KMU) des Gastgewerbes - darunter zu verstehen sind die unten genannten Arten von Beherbergungsbetrieben, einschließlich Campingbetriebe, sowie speisengeprägte Gastronomiebetriebe.

Die Förderung erfolgt als Investitionszuschuss in Höhe des entsprechenden Förderhöchstsatzes. Dabei kann die Zuwendung je nach Unternehmensgröße 10 bis 20 % der förderfähigen Kosten betragen. Die maximale Zuschusshöhe beträgt in der Regel 500.000 Euro. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

## 8. Landesförderprogramm „Effizienzsteigerung gewerblicher Unternehmen“ (EffInvest)

Im Rahmen dieses Förderprogramms werden rheinland-pfälzische Unternehmen bei der Steigerung ihrer Energie- und Ressourceneffizienz unterstützt. Die Zuwendungen sollen zur wirksamen Verringerung von Treibhausgasemissionen, Materialverbrauch und Abfallaufkommen beitragen und die Wettbewerbsfähigkeit des Industriestandortes Rheinland-Pfalz nachhaltig sichern.

Gefördert werden Investitionsvorhaben, die – bezogen auf die jeweilige Maßnahme – zu einer

dauerhaften Steigerung der Energieeffizienz (um mindestens 20 %) oder sonstigen Ressourceneffizienz (um mindestens 10 %) führen und ein Mindesteinsparvolumen von 40 t CO<sup>2</sup> pro Jahr erreichen. Die erwartete Einsparung muss von einem Sachverständigen bestätigt und bewertet werden.

Kleine Unternehmen können einen Investitionszuschuss von bis zu 20 % und mittlere Unternehmen von bis zu 10 % der förderfähigen Kosten erhalten. Großunternehmen können mit bis zu 10 % der förderfähigen Kosten unterstützt werden unter Berücksichtigung der De-minimis-Beihilfe mit bis zu 300.000 Euro innerhalb von drei Steuerjahren pro Unternehmen.

Für Investitionsmaßnahmen, deren Investitionsvolumen 10 Mio. Euro übersteigt, wird ein Fördersatz von 5 % für den 10 Mio. Euro übersteigenden Betrag gewährt.

Voraussetzung für eine Förderung ist zudem ein förderfähiges Mindestinvestitionsvolumen von 250.000 Euro bei kleinen Unternehmen und 500.000 Euro bei mittleren und großen Unternehmen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

## 9. Überblick Basics KI in Gastgewerbe und Tourismus – Kostenfreies WEBINAR der IHK Koblenz

Künstliche Intelligenz entwickelt sich rasant weiter und bietet enorme Potenziale für die gesamte Gastwelt. Im Vortrag erhalten Sie einen umfassenden Überblick über die unterschiedlichen Anwendungsfelder von KI im Gastgewerbe und im Tourismus.

Das Webinar findet am **Dienstag, 16. April 2024, 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr** statt und bietet Ihnen zudem einen praxisnahen Einstieg in die Welt der KI und zeigt, wie Sie die zukunftsweisende Technologie gewinnbringend für Ihr Unternehmen nutzen können. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, Fragen zu stellen und zu diskutieren. Der Vortrag ist für Einsteiger ebenso wie für Fortgeschrittene KI-Anwender geeignet.

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung finden Sie [hier](#).

Darüber hinaus steht Ihnen bei Fragen zu den oben genannten Themen auch die Servicestelle Förderprogramme der Wirtschafts- und Tourismusförderung des Kreises Ahrweiler gerne zur Verfügung, Ansprechpartner: Timo Schäfer, Telefon: 02641/975-373, E-Mail: [Timo.Schaefer@kreis-ahrweiler.de](mailto:Timo.Schaefer@kreis-ahrweiler.de).

Sie haben eine Ausgabe des Newsletters verpasst oder gelöscht? Kein Problem! [Hier](#) können Sie die bereits veröffentlichten Newsletter jederzeit abrufen und lesen.

Möchten Sie sich vom Newsletter der Kreiswirtschaftsförderung abmelden? Dann Schreiben Sie uns an [Wirtschaftsfoerderung@kreis-ahrweiler.de](mailto:Wirtschaftsfoerderung@kreis-ahrweiler.de) oder antworten Sie einfach auf diese E-Mail.

Mit den besten Grüßen  
Ihr Team der Wirtschafts- und Tourismusförderung

---

© 2023 - **IMPRESSUM**  
**Kreisverwaltung Ahrweiler** - Wilhelmstrasse 24-30 - 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Telefon 02641 - 975 0 - E-Mail [info@kreis-ahrweiler.de](mailto:info@kreis-ahrweiler.de)

SIE FINDEN UNS AUCH AUF

